

CENTOGENE AG baut Corona-Testzentrum am Frankfurter Flughafen



Rostock. Das Rostocker Biotech-Unternehmen CENTOGENE AG, spezialisiert auf die Diagnostik seltener Erkrankungen, hat gemeinsam mit Lufthansa und der Fraport AG das erste Walk-In-Corona-Testzentrum in Deutschland am Frankfurter Flughafen eröffnet. Das Testzentrum ermöglicht den Passagieren, die vom Frankfurter Flughafen abfliegen oder dort ankommen, den Zugang zu schnellen, zuverlässigen COVID-19-Tests. Dieses erste „Walk-in“-Corona-Testzentrum in Deutschland dient als Blaupause für die Öffnung des internationalen Reiseverkehrs. In viele Länder können Passagiere derzeit nicht ohne eine vorherige Testung auf COVID-19 direkt einreisen. Die exklusive Partnerschaft für den Frankfurter Flughafen mit der Lufthansa und Fraport läuft voraussichtlich bis zum 31. Juli 2021.

Passagiere, die vom Frankfurter Flughafen abreisen oder dort ankommen, können den Test in einem Proben-Entnahmezentrums in unmittelbarer Nähe des Hauptterminals durchführen. Das kann entweder am Vortag oder aber vor Reiseantritt am Tag der Abreise in einem Eilverfahren (Fast Track) geschehen. Alle Ergebnisse werden den Passagieren über eine sichere, digitale Plattform zur Verfügung gestellt und mit dem Flugticket verknüpft, um so eine automatisierte Bestätigung für Reisende zu gewährleisten. Dr. Volkmar Weckesser, CIO der CENTOGENE AG, erklärt dazu: „Durch unsere Kooperation mit Lufthansa und unserem medizinischen Partner Dr. Bauer Laboratoriums GmbH können wir eine schnelle, präzise und sichere Komplettlösung bereitstellen, die die sichere Wiedereröffnung des Flugverkehrs und unsere Gesellschaft und Wirtschaft bei der Rückkehr zu einer neuen Normalität unterstützt.“

CENTOGENE arbeitet in den Bereichen Diagnostik und Forschung seltener Krankheiten und generiert aus klinischen und genetischen Daten Informationen für Patienten, Ärzte und Pharmaunternehmen. Mehr.